



ESC (Eurovision Song Contest)

Mit grosser Freude nimmt die EDU den Entscheid der SRG zur Kenntnis, dass der ESC 2025 nicht in der Stadt Zürich stattfinden wird. Als erste Partei hatte die EDU das Referendum gegen den Städtzürcher ESC-Kredit von 20 Million Franken ergriffen. Das Referendum wäre in der Stadt Zürich zweifelslos zustande gekommen.

Über Musikgeschmack lässt sich bekanntlich streiten. Auch sind skurrile Darstellungen auszuhalten. Gelassenheit und Toleranz sind grundsätzlich keine schlechten Eigenschaften.

Beim ESC geht es aber um mehr. Längst ist dieser Anlass zu einem Vermittler von Antisemitismus, Okkultismus und woken Ideologien geworden. Kaum ein Kandidat der nicht der LGBTIQ-Community angehört. Der Stellenwert der Musik schwindete. Einzig durch das Publikumsvoting der europäischen Bevölkerung wurde noch etwas Gegensteuer gegeben.

Mit dem Lotteriefonds hatte der Zürcher Kantonsrat mit 105 zu 62 Stimmen bei einer Enthaltung eine Möglichkeit gefunden, eine allfällige ESC-Durchführung in Zürich mitzufinanzieren ohne das ein Referendum und eine Volksabstimmung darüber möglich gewesen wäre. Gottseidank werden diese Mittel nun für sinnvollerer zur Verfügung stehen.

**«Gepriesen sei der Herr, Tag für Tag!
Gott trägt uns, er ist unsere Rettung.»**
(Psalm 68,20)

Mit dem beiliegenden Unterschriftsbogen für die «Souveränitätsinitiative» soll ein wirksamer Schutz unserer verfassungsmässigen Rechte vor ausländischem Recht sichergestellt werden. Vorsicht ist besser als Nachsicht.

Ausgeschlossen sind nur völkerrechtliche Verpflichtungen. Eine freiwillige Umsetzung (ohne Verpflichtung) wäre nach wie vor möglich. Die Initiative lässt grossen Handlungsspielraum offen, hilft jedoch unsere Rechte wirksam zu schützen.

Agenda

Die untenstehenden Anlässe finden in den nächsten Wochen statt:

Freitag, 23. August: «EDU bi de Lüt» mit EDU-Nationalrat Erich Vontobel und Kantonsrat Roger Cadonau im Heiget Huus in **Fehraltorf**



Mittwoch, 4. - Sonntag, 8. September:

Die EDU ist auch in diesem Jahr wieder an der ZOM in **Wetzikon**

Es gibt tolle Preise zu gewinnen! Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Samstag, 14. September: Marsch fürs Läbe in **Zürich-Oerlikon**

Dienstag, 5. November: Israelvortrag mit Michael Schneider um 19:30 Uhr im Stadthofsaal in **Uster**

Interesse bei der EDU aktiv mitzuwirken? Die EDU bietet interessante Mitgestaltungsmöglichkeiten, einerseits in den Bezirksvorständen und Ortsparteien. Aber auch als Kandidatin oder Kandidat für Gemeinderat, Schulpflege, Friedensrichter, Bezirksrat, Sozialbehörden und Spezialkommissionen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und/oder Besuch des nächsten EDU-Anlasses.

Auch für geeignete Standorte für Feldrandtafeln (Abstimmungs- und Wahlplakate) sind wir immer sehr glücklich.

Wünschen Sie elektronische Post von uns? Möglicherweise verfügen wir nicht über Ihre Emailadresse. Gerne bitten wir Sie gegebenenfalls um eine E-Mail an bezirk-uster@edu-zh.ch. Interessierte sind stets willkommen.

Spenden an die EDU sind vom steuerbaren Einkommen abzugsberechtigt. Von uns erhalten Sie jeweils nach dem Jahresende die entsprechende Spendenbestätigung.

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH07 0688 8016 0225 6620 2
EDU Bezirk Uster
Amtstrasse 4
8610 Uster

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

┌
Währung
CHF

Betrag

┌

┌

Annahmestelle

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
CH07 0688 8016 0225 6620 2
EDU Bezirk Uster
Amtstrasse 4
8610 Uster

Zusätzliche Informationen
Rundbrief



Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

┌
Währung
CHF

Betrag

┌

┌

┌

┌